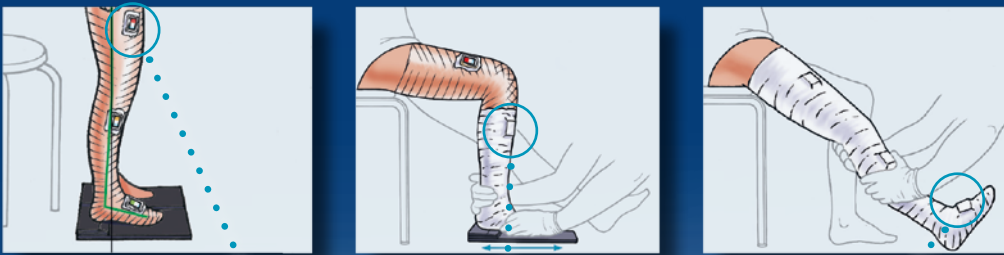
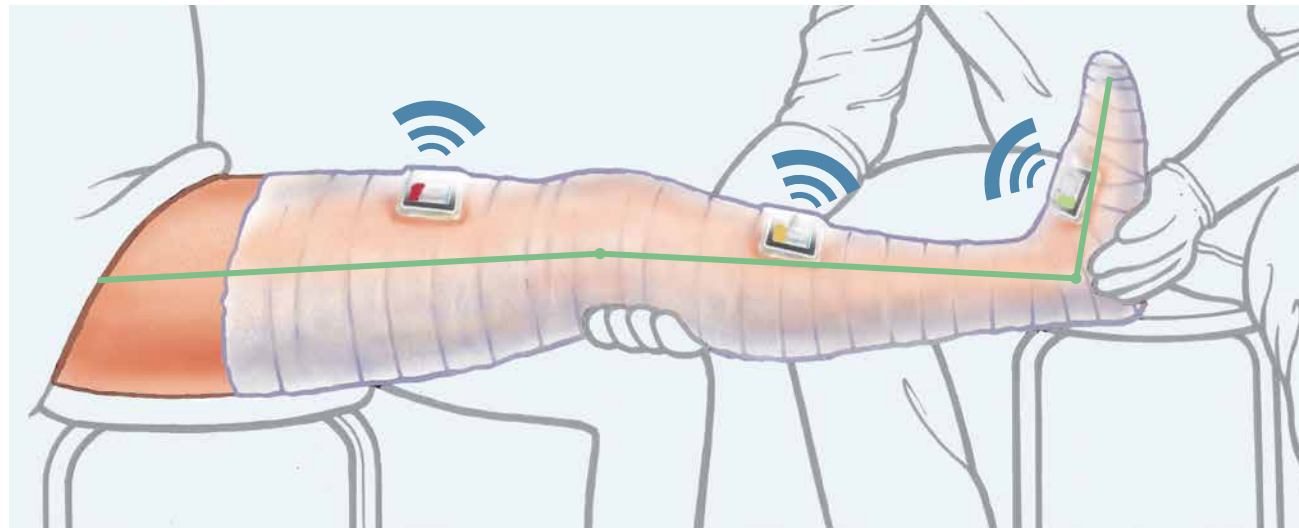


Die neue Präzision in der Gipsabdrucktechnik



Die neue Sicherheit: Gipsabdrucktechnik mit e-Cast



e-Cast: Bediengerät



e-Cast: Sensoren

Intuitive Menüsteuerung

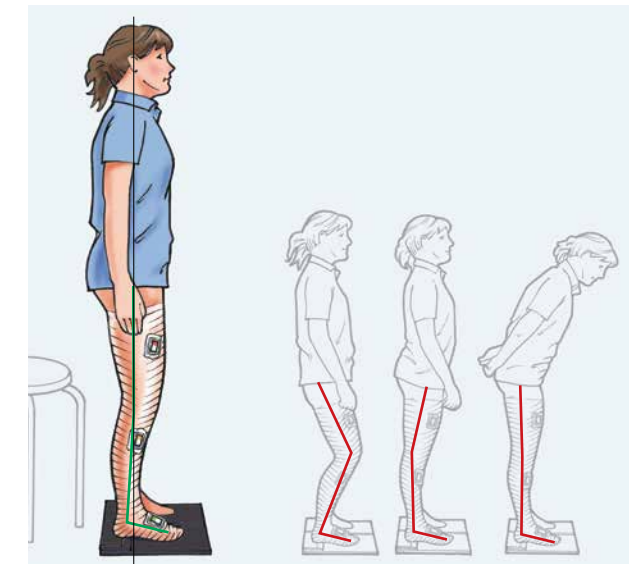


Einfache Kontrolle, leichte Bedienung

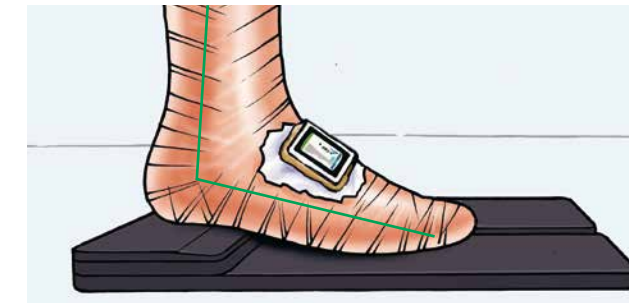
Das e-Cast besteht aus einem Bediengerät und drei Sensoren, die kabellos miteinander interagieren. Die Sensoren werden zunächst an Fuß, Unter- und Oberschenkel des Patienten fixiert. Anschließend werden die Gelenkwinkelpositionen korrekt definiert (siehe Abb. oben) und im e-Cast gespeichert. Einmal erfasst, sind sie immer wieder abrufbar – zur flexiblen Überwachung. So lassen sich falsche Gelenkstellungen während des Eingipsens von Fußknöchel (im Sinne der Dorsal- und Plantarflexion sowie der Pro- und Supination) und Knie (im Sinne der Flexion und Extension bzw. Varus- und Valgusstellung) sofort erkennen und korrigieren.

Ob KO, AFO oder KAFO: Die digitale Messung der korrekten Gelenkwinkelposition sichert höchst präzise Ergebnisse. Sogar nach Abnahme des Gipsnegatives lassen sich kleine Inkorrektheiten noch erfolgreich ausgleichen. Kurz: Mit dem e-Cast wird eine effektive Steigerung der Gipsabdruckqualität erzielt, von der Sie und Ihre Patienten nachhaltig profitieren.

Exzellente Orthesen-Funktion: Der korrekte Gelenkwinkel entscheidet



Physiologische Stellung



Ausgleich der Absatzhöhe mit dem h-Cast

e-Cast: Das digitale Winkelkontrollsystem

In der physiologischen Stellung (Abb. links) befinden sich die Gelenkwinkel in der richtigen Position. Während des Eingipsens gilt es, diese Stellung zu halten, denn sie bestimmt die Qualität des Gipsnegativmodelles. Diese Qualität ist maßgeblich, denn: Das Gipsnegativ stellt den elementaren Grundstein für die Passform und Funktionalität der Orthese dar. Durch ein biomechanisch korrektes Gipsnegativ werden spätere Änderungen am Negativ sowie ein ggf. notwendiger Neubau der Orthese von vornherein verhindert.



h-Cast Absatzhöhen-/Beinlängenausgleichswerkzeug

Um die Absatzhöhe oder ggf. eine Beinlängendifferenz auszugleichen, wird der Patient auf ein speziell hierfür entwickeltes Werkzeug, das h-Cast, gestellt und in die physiologische Stellung gebracht.

Klare Vorteile für Sie und Ihre Patienten:

- Vermeidung potenzieller Fehler bei der Gipsnegativerstellung
- Kosten- und Zeitersparnis durch den Wegfall aufwendiger Korrekturen
- Basis für passgenaue Orthesen – auf Anhieb, ohne zeitraubendes Nacharbeiten
- Entspanntes Eingipsen dank sicherer Überwachung
- Mehr Kompetenz durch den Einsatz modernster Technik

Ihr Plus: Profitables Arbeiten und zufriedene Patienten!

Das e-Cast und h-Cast von FIOR & GENTZ

e-Cast



Abb. 1: e-Cast Koffer

e-Cast digitales Winkelkontrollsystem			
Artikelnummer	Lieferumfang	Bezeichnung	ME
WE3400	1 x Abb. 1	e-Cast digitales Winkelkontrollsystem	Satz
ET3400-WE	(ohne Abb.)	e-Cast Sensorensatz	Satz

i Um mehrere Patienten gleichzeitig versorgen zu können, empfehlen wir weitere Sensorensätze zu bestellen.

h-Cast



Abb. 2: h-Cast

h-Cast Absatzhöhen-/Beinlängenausgleichswerkzeug			
Artikelnummer	Lieferumfang	Bezeichnung	ME
WE3200	1 x Abb. 2	h-Cast Absatzhöhen-/Beinlängenausgleichswerkzeug	Satz

Für mehr Informationen zu den jeweiligen Artikelnummern siehe unseren Produktkatalog Systemgelenke und Systemgelenkschienen.